

Dänische Überlegenheit in Ascheffel

Wenn der Storch in Ascheffel klappert, dann ist die Welt in Ordnung. Und pünktlich zum ersten Start um 12.00 Uhr hörte der Regen auch auf. So war alles mustergültig von der SG Athletico Büdelsdorf vorbereitet, damit die 12 Rennen zum Erfolg werden konnten. Erfolg hatten zunächst nur die Dänen, die 19 von den 36 Podiumsplätzen erreichten. Gefühlt war der Erfolg noch höher, denn sie erreichten dreifache Erfolge bei den Männern, den Frauen und den Junioren. Dagegen waren die Senioren-Klassen voll in deutscher Hand. Siege für Schleswig-Holstein gab es durch Jaron Wieczorreck vom RSC Kattenberg und Ralph Krüger vom USC Kiel.

Die SG Athletico hatte mit fast 100 Helfern alles im Griff. Eine Monate lange Vorarbeit fand Heute ihr Ende. Das volle Rennprogramm stand auf der Tagesordnung, alle Rennklassen standen am Start und sogar die Hobby-Fahrer konnten sich messen. Der Frühjahrsklassiker in den Hüttener Bergen stand wie jedes Jahr im Zeichen der Dänen. Da die Saison in DK erst in zwei Wochen los geht, nutzten unsere Nachbarn das Ascheffel-Rennen zu einem ersten Test. Und die wichtigen Klassen dominierten sie. In allen Rennen wurde prima Sport geliefert. Damit auch alles fair bleibt, wurden einige Rennen mit Kommissären bestückt. Für ein einwandfreies Ergebnis sorgte Margit Bartsch mit ihrem Team auf dem Wagen. Der NDR war mit einem Rundfunk- und einem Fernsehteam in Ascheffel und berichtete von den Geschehnissen. In dem Fernsehbeitrag ging es um die Frage, welche Auswirkungen die Doping-Diskussion auf den Radsport im Lande hat. Der Redakteur Marc Fritz hatte jedenfalls ein positives Bild, denn die Teilnehmerzahl war mit über 500 Meldungen sehr hoch und es waren eine Menge Zuschauer in Ascheffel an der Strecke. Der Beitrag wurde am Samstag um 19.30 Uhr im Schleswig-Holstein-Magazin gesendet. Alles in allem war es ein sehr schöner Renntag, denn das ‚schöne‘ Wetter hielt bis kurz vor Schluss. Wie sagte Moderator Bernd Schmidt zum Ende? ‚Jetzt weint sogar der Himmel, weil dieses tolle Radrennen vorbei ist.‘ Unser Dank gilt der SG Athletico mit Manni Bartsch und Richard Schmachtenberg an der Spitze, die wieder ein Mal ALLES gegeben haben...



Toller Rennsport in Ascheffel

U11

1. Jaron Wieczorreck, RSC Kattenberg
2. Arne Birkemose, Svendborg CC
3. Mathias Kristensen, Esbjerg Cykel Ring



U13

1. Patrick Leth, Odder CK
2. Jacob Kruse Jensen, Haderslev CK
3. Nils Fröse, RSC Oldenburg



U15

1. Jonas Nordkroggaard, Kalundborg CK
2. Mads Würtz Schmidt, Randers CK
3. Adrian Rips, RSC Kattenberg



U17

1. Matias Greve, Cykling Odense
2. Steffen Schneider Jacobsen, Hobro CK
3. Jannick Geisler, Harburger RG



U19

1. Nicki Rasmussen, Glud&Marstrand Hobro-Horsens
2. Nicolai Steensen, Glud&Marstrand Hobro-Horsens
3. Mads Meyer, Team Roskilde Junior



Senioren II

1. Ralph Krüger, Pearl Master Cycling Team
2. Jon-Marten Heisler, SG Athletico Büdelsdorf
3. Armin Raible, BW Buchholz



Senioren III

1. Joachim Schütte, RSV 23 Braunschweig
2. Wolfgang Heisler, RC Bremen
3. Klaus Neuhaus, RV Huchting



Senioren IV

1. Wolfgang Harter, RV Huchting
2. Karl-Heinz Römhild, RVU Bremerhaven
3. John Mewes, RG Hamburg



Jedermann

1. Sven Beyer, Parchim
2. Henning Tonn, Bielefeld
3. Marcel Seidel, Bad Doberan



Frauen

1. Maria Grandt Petersen, Fredericia CC
2. Tone Hatteland, Bryne CK
3. Margriet Kloppenburg, Herning CK



Männer C

1. Thomas Lienert, Harvestehuder RV
2. Steven Olesen, Kolding BC
3. Rasmus Daugaard Kristensen, Aalborg



Männer KT/AB

1. Kasper Linde, Team Odense Energi
2. Mikkel Lund, Team Odense Energi
3. Christian Moberg Jörgensen, Team Odense Energi



Danke an das Orga-Team der SG Athletico - stellvertretend hier der WA und alle hier nicht näher genannten.



Sonntag, 06. April 2008